STADT BOCHUM

Presseinformation

Referat für politische Gremien, Bürgerbeteiligung und Kommunikation
Rathaus
44777 Bochum

Tel 0234/910-1010
pressestelle@bochum.de
www.bochum.de/presseservice

23. September 2026

Volkshochschul-Angebot: Bochumer Polizei in der NS-Zeit

In Kooperation mit der Polizei Bochum bietet die Volkshochschule unter dem Motto: „Schlaglichter – von Verblendung zu Veränderung“ am Montag, 28. September, von 16 bis 18 Uhr im Polizeipräsidium, Uhlandstraße 35, eine Führung mit der Kursnummer N11100 an. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist erforderlich unter der Rufnummer 02 34 / 910 – 15 55 oder über die Webseite vhs.bochum.de.

Bei der Digitalisierung alter Akten arbeitete die Polizei Bochum die Rolle ihrer Institution in der NS-Zeit auf. Recherchiert durch Mitarbeitende und wissenschaftlich begleitet entstand eine Ausstellung, die die Mitschuld der Polizei an Gräueltaten in Bochum auf Ausstellungstafeln und in Akten zeigt. Die Führung durch die Ausstellung zeigt die Rolle der Bochumer Polizei bei Deportationen in Konzentrationslager, und wie ehemalige Gestapo-Mitglieder nach dem Krieg untertauchen konnten.